

Germany-Essen: Architectural, construction, engineering and inspection services

OJ S 193/2023 06/10/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stiftung Zollverein

Postal address: Bullmannaue 11

Town: Essen

NUTS code: DEA13 Essen, Kreisfreie Stadt

Postal code: 45327

Country: Germany

E-mail: info@zollverein.de

Telephone: +49 20124681309

Fax: +49 20124681311

Internet address(es):

Main address: <https://www.zollverein.de>

Address of the buyer profile: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBZY1ELTTVX7/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBZY1ELTTVX7>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: rechtsfähige Stiftung des öffentlichen Rechts

I.5. Main activity

Recreation, culture and religion

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Sanierung Ventilatorenkühler III

Reference number: 8460-1

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Das UNESCO-Welterbe Zollverein in Essen ist Wahrzeichen des Ruhrgebiets, Monument der Industriekultur und Symbol für den Wandel der einst größten Steinkohlenzeche der Welt zu einem attraktiven Standort für Kultur und Freizeit, Bildung und Wirtschaft. Zollverein steht heute für eine identitätsstiftende Erinnerungskultur des Ruhrgebiets und gleichzeitig für zukunftsweisende Standortentwicklung.

Rund 100 Hektar umfasst das Gelände des UNESCO-Welterbes Zollverein. Seit der Stilllegung der Zeche im Jahr 1986 und der Kokerei im Jahr 1993 wurden die Gebäude und Anlagen sukzessive saniert und für neue Nutzungen hergerichtet.

Genutzt werden die Gebäude als Museum, Ausstellungs-, Veranstaltungshallen, Depots, Büros und Ateliers. Die einzelnen Gebäude müssen dabei ganz unterschiedliche Anforderungen erfüllen.

Eines davon ist ein sog. Ventilatorenkühler. Es ist ein in Ort- und Sichtbeton schlichtes Stahlbetonbauwerk: ein oben offener Kubus mit 6 Kühlbereichen. Diese 6 Räume sind mit Betonwänden voneinander getrennt und mit Holzrieselhorden gefüllt. Auf der Nordseite befindet sich ein vorgelagertes in 4 Kammern unterteiltes ca. 3 Meter tiefes Betonbecken. Hier wurde das gekühlte Wasser gesammelt und wieder den Anlagen der Kokerei zurückgeführt. Das Becken ist als einziges Bauteil im oberirdischen Bereich mit Ziegeln 1/2 Stein stark verblendet und zur Hälfte mit Holzbohlen abgedeckt. Auf der Ostseite dient eine Stahltreppenlage mit Gitterroststufen und Podesten dem Zugang zur Wartung zum oberen Teil des Holzrieselwerks. In der Nord- und Südfassade befinden sich ca. 1m über Gelände 3 große Ventilatoren mit einem Durchmesser von ca. 3 Meter. Über Wartungsgänge aus Stahlbetonkragplatten waren die Ventilatoren erreichbar. Becken und Kragplatten sind mit Geländern aus Stahl umwehrt. Sämtliche Konstruktionen (Tragwerk, Treppenanlage, Holzrieselwerk, Ventilatoren) sind schwer beschädigt und bedürfen dringend einer Instandsetzung.

Grundidee ist die Erschließung des Inneren über die vorhandene Außentreppe. Der Besucher wird nach dem Besteigen der ca. 15 m hohen Bauwerkskrone über eine neu zu errichtende Treppenanlage im Inneren des Bauwerks wieder hinunter bis auf die Oberkante des Rieselwerks geführt. Von dort oben kann er auf die erneuerten Holzrieselhorden in den 2 mittleren Feldern schauen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA13 Essen, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Kokerei Zollverein Unesco Welterbe Areal C 45141 Essen

II.2.4. Description of the procurement

Es ist beabsichtigt eine interdisziplinäre Arbeitsgemeinschaft zu beauftragen für die Objektplanung (§43 HOAI) und die Tragwerksplanung (§51 HOAI). Da die Leistung des Tragwerkplaners nur rudimentär benötigt wird, unterscheiden sich die anrechenbaren Kosten entsprechend. Der Leistungsumfang der Objektplanung umfasst die Leistungsphasen 2-9. Die 1 wurde bereits erstellt, ist jedoch zu prüfen aufgrund des Jahres der Erstellung (2016). Der Leistungsumfang der Tragwerksplanung umfasst die Leistungsphasen 2-6. Siehe wie vor.

Sollte sich in der Angebotsphase zeigen, dass das Leistungsbild angepasst werden muss, ist eine entsprechende Optimierung gemäß der Siemon-Tabellen verhandelbar. Folgende Leistungen sind geplant:

Einrüstung des ganzen Gebäudes außen und innen mit einem Wetterschutzdach, komplette Demontage der Holzrieselhorden, Abpumpen des Wassers, Entfernung der kontaminierten Verschlammung.

Demontage der Ventilatoren. Betonsanierung der Tragkonstruktion durch Stemmen und Strahlen von Beton und Bewehrung, bzw. Stahl, Wiederaufbau derselben, Betonauftrag und Oberflächenbeschichtung.

Reparatur der Ziegelflächen. Ertüchtigung, bzw. je nach Zerstörungsgrad Erneuerung der Geländer- und Treppe/ Stahlbauteile.

Ertüchtigung, bzw. je nach Zerstörungsgrad Teilerneuerung der Ventilatoren. Diese bleiben nach Wiederaufbau ohne Funktion.

Herstellen einer begehbaren Öffnung durch motorische Verschiebung des Ventilators 3 in der Horizontalachse.

Erneuerung des Holzrieselwerks im mittleren Bereich (Raum 2 und 5).

Einbau einer Treppenanlage im Inneren des Bauwerks.

Einbau einer Wasserpumpenanlage zur Demonstration der Kühlwasserverrieselung. Eine ausführliche Beschreibung der Maßnahme siehe II.2.4.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2024 End: 30/11/2027

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Die EU-weite Bekanntmachung enthält sämtliche Kriterien, die zum Beleg der grundsätzlichen Eignung nachgewiesen werden müssen. Hierbei handelt es sich um Mindeststandards, ohne deren Erfüllung die grundsätzliche Eignung nicht festgestellt werden kann. Zurückzuführen sind die Mindeststandards auf vom Auftraggeber als notwendig erachtete Erfahrungen bei den

Bewerbern zur Bewältigung des ausgeschriebenen Auftrags. Insoweit ist die Komplexität der zu lösenden Aufgabe und die Kürze der hierfür zur Verfügung stehenden Zeit berücksichtigt worden.

Die Vergabestelle behält sich zudem vor, zu jedem Zeitpunkt des Verfahrens erneut in die Eignungsprüfung einzutreten. Dies gilt auch bezogen auf Unterauftragnehmer.

Die unter Ziffer III.1.1 bis 1.3 geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bieter bzw. einer Bietergemeinschaft als solcher oder getrennt von jedem Mitglied vorzulegen; fehlende Nachweise und Erklärungen können vom Auftraggeber nachgefordert werden.

Eine Vorlage der Nachweise in Kopie ist ausreichend.

Soweit ein Bieter für Leistungen Subunternehmer einsetzen will, hat er diese Leistungen unter Angabe der jeweiligen Teilleistungen in das Formular 532 EU - Erklärung Unteraufträge /Eignungsleihe zu benennen. Dies gilt ebenfalls wenn sich ein Bewerber für den Nachweis seiner technischen Leistungsfähigkeit auch auf Referenzen von Subunternehmern bezieht.

Zusätzlich ist für diese Subunternehmer gesondert das Formular 521 EU - Eigenerklärung Ausschlussgründe und das Formular 522 EU - Eigenerklärung nach § 19 Abs. 3

Mindestlohngesetz (MiLoG) einzureichen.

Eignungskriterien sind gemäß Abschnitt III.1.1 der EU-weiten Bekanntmachung:

- Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB - Formular 521 EU

- Aktueller Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem das Unternehmen ansässig ist (in nicht beglaubigter Kopie).

- Eigenerklärung zu § 19 Abs. 3 MiLoG - Formular 522 EU

- Eigenerklärung zum Unternehmen - Formular 101 mit Aussagen zu Hauptsitz des Unternehmens, Gründungsjahr, Gesellschafter/ ggf. Konzernzugehörigkeit, Standorte, von denen aus der Auftraggeber betreut werden soll, Anzahl der im letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr beschäftigten Arbeitskräfte insgesamt, davon im Verwaltungsbereich, Architekten, Ingenieure, wissenschaftliche Mitarbeiter, Organisationsstruktur im Unternehmen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Eignungskriterien sind gemäß Abschnitt III.1.2 der EU-weiten Bekanntmachung:

- Eigenerklärung - Formular 102, dass der Bewerber eine Betriebshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen in Höhe von 2 Mio. EUR für Personenschäden sowie für Sachschäden, Vermögensschäden oder sonstige Schäden

hat bzw. im Auftragsfall unverzüglich abschließen wird. Die angegebenen Deckungssummen dürfen nicht unterschritten werden.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 03/11/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 03/11/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Alle Rückfragen und Terminanfragen dürfen nur über die Vergabepattform übermittelt werden.
Bekanntmachungs-ID: CXS0YBZY1ELTTVX7

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland · c/o Bezirksregierung Köln

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Stiftung Zollverein

Postal address: Bullmannaue 11

Town: Essen

Postal code: 45327

Country: Germany

Internet address: <https://www.zollverein.de/>

VI.5. Date of dispatch of this notice

02/10/2023